

## **POLIZEIORCHESTER BAYERN**

Das Polizeiorchester Bayern mit Sitz in der Landeshauptstadt München ist das professionelle, sinfonische Blasorchester der Bayerischen Polizei. Es wurde 1951 gegründet und kann mit seiner knapp 70-jährigen Geschichte auf eine bewegte Entwicklung zurückblicken. Aus ursprünglich 30 Polizisten entwickelte sich im Laufe der Jahrzehnte ein konzertantes Blasorchester mit 45 studierten Berufsmusikerinnen und -musikern. Seit 2006 steht das Polizeiorchester Bayern unter der Leitung des Generalmusikdirektors der Bayerischen Polizei Professor Johann Mösenbichler.

Das Polizeiorchester Bayern versteht sich als Bindeglied zwischen Polizei und Bürgern. Es stellt sich in den Dienst der guten Sache, indem es in Kooperation mit Veranstaltern aus ganz Bayern und darüber hinaus jährlich rund 50 Benefizkonzerte zu sozialen, karitativen und kulturellen Zwecken spielt. Für diese Wohltätigkeitsveranstaltungen in Zusammenarbeit mit Vereinen, Stiftungen sowie Kultur- und Tourismusämtern steht das Orchester dem Veranstalter honorarfrei zur Verfügung. Der Reinerlös kommt einem oder mehreren gemeinnützigen Projekten zugute.

Somit ist das Polizeiorchester Bayern einerseits für die Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Polizei zuständig, indem es zur Imagepflege, Bürgernähe, Nachwuchsgewinnung sowie Kinder- und Jugendprävention beiträgt. Darüber hinaus wird der Klangkörper durch die Bayerische Staatsregierung und das Bayerische Staatsministerium des Innern zu repräsentativen Anlässen eingesetzt. Um diesen vielfältigen Funktionen gerecht zu werden, ist das Polizeiorchester Bayern bestrebt, Konzerte an möglichst vielen verschiedenen Orten – von Mehrzweckhallen über Kirchen bis zu großen Konzertsälen – zu gestalten und damit ein breites Publikum anzusprechen und zu begeistern.

Das Repertoire des Polizeiorchesters Bayern ist sehr umfangreich und umfasst originale Kompositionen der symphonischen Blasmusik sowie Bearbeitungen von Auszügen aus Operetten, Filmmusiken, Musicals, Konzertmärschen und Opern. Die instrumentale Vielseitigkeit der Musikerinnen und Musiker ermöglicht neben dem großen Blasorchester die Zusammenstellung verschiedener Kleinbesetzungen. Diese Kammermusikgruppen des Polizeiorchesters treten ausschließlich bei musikalischen Umrahmungen von staatlichen Festakten auf. Neben den Benefizkonzerten und der Umrahmung dienstlicher Anlässe wird das Polizeiorchester Bayern immer wieder zu besonderen Festivals eingeladen. Zu den besonderen Referenzen zählen die Nacht der Neuen Musik in München, der Weltsaxophonkongress in Straßburg und die Münchner Opernfestspiele.

---

**Kontakt:**

Polizeiorchester Bayern  
Teresa Wemhoff  
Rosenheimer Straße 130  
81669 München

**Erreichbarkeit:**

**Telefon:** 089 / 45012 - 2930  
**Telefax:** 089 / 45012 - 2990  
**E-Mail:** [teresa.wemhoff@polizei.bayern.de](mailto:teresa.wemhoff@polizei.bayern.de)  
**Internet:** [www.polizeiorchester-bayern.de](http://www.polizeiorchester-bayern.de)

**Öffentl. Verkehrsmittel:**

**U-Bahn:** Linie U2  
Haltestelle Karl-Preis-Platz  
**Bus:** Linien 55, 145, 155  
Haltestelle Anzinger Straße